



Paul Wissel

## Die Schuldfähigkeit substanz- und glücksspielabhängiger Täter bei Beschaffungsdelikten

Eine Integration der Ergebnisse neurowissenschaftlicher Suchtforschung in die Schuldfähigkeitsbeurteilung nach kompatibilistischem Verständnis

Schriften zum Strafrecht, Band 364

1 Abb., 187 Seiten, 2021

Print: <978-3-428-18114-8> € 64,90

E-Book: <978-3-428-58114-6> € 58,90

**T**rotz beachtlicher Fortschritte in der Suchtforschung hält der Bundesgerichtshof in seiner Rechtsprechung seit Jahrzehnten unverändert an der These fest, dass Abhängigkeitsstörungen die Schuldfähigkeit des Täters bei Beschaffungsdelikten grundsätzlich nicht beeinträchtigen können. Dazu statuiert er ein Konzept von Ausnahmen, deren Anwendung erhebliche Probleme aufwirft. Diesem Ansatz stellt Paul Wissel ein neues, die aktuellen Erkenntnisse neurobiologischer Suchtforschung integrierendes System gegenüber. Unter Zugrundelegung eines Begriffs von Schuldfähigkeit, der mit der Unbeweisbarkeit von Willensfreiheit im indeterministischen Sinne kompatibel ist, werden die Kriterien für die verschiedenen Schritte der Beurteilung einer Substanz- bzw. Glücksspielabhängigkeit herausgearbeitet. Dabei zeigt sich, dass Abhängigkeitsstörungen hinsichtlich nicht besonders schwerwiegender Beschaffungstaten regelmäßig zu einer erheblichen Verminderung der Schuldfähigkeit führen.

### Inhalt

#### A. Einleitung

Neurowissenschaften, Willensfreiheit und Schuld — Begriffsbestimmung Abhängigkeit — Abhängigkeitsstörungen und Kriminalität — Gang der Untersuchung

#### B. Wissenschaftliche Standards zu Abhängigkeitsstörungen

Suchtverständnis: eine Frage der Perspektive — Neurobiologie von Abhängigkeit — Klassifizierung von Abhängigkeit — Praktische Feststellbarkeit einer forensisch relevanten Abhängigkeitsstörung — Zwischenergebnis

#### C. Die Rechtsprechung des BGH zur Schuldfähigkeit abhängiger Täter

Die ständige Rechtsprechung zur Schuldfähigkeit substanzabhängiger Täter — Die ständige Rechtsprechung des BGH zur Schuldfähigkeit glücksspielabhängiger Täter

#### D. Alternative Beurteilung der Schuldfähigkeit abhängiger Täter

Ausgangspunkt der Schuldfähigkeitsbeurteilung — Die Fähigkeit zu einem rationalen Entscheidungsprozess als psychologisches Substrat der Schuldfähigkeit — Das für die Schuldfähigkeit hinreichende Ausmaß an Rationalität — Berücksichtigung von Vorverschulden bei Abhängigkeitsstörungen

#### E. Maßregeln der Besserung und Sicherung bei Abhängigkeitsstörungen

Unterbringung in einer Entziehungsanstalt gemäß § 64 StGB — Unterbringung in einem psychiatrischen Krankenhaus gemäß § 63 StGB

#### F. Zusammenfassung und Fazit

Literaturverzeichnis

Stichwortverzeichnis

Bestellungen können an jede Buchhandlung oder direkt an den Verlag gerichtet werden.

Nutzung und Download von E-Books erfolgen über unsere eLibrary.

Tel.: 030/790006-0 · werbung@duncker-humblot.de · verkauf@duncker-humblot.de

[www.duncker-humblot.de](http://www.duncker-humblot.de)